

10.03.2021

Liebe Eltern,

ab dem 15.3.21 geht es nun tatsächlich wieder für all unsere Schüler im täglichen Präsenzbetrieb los. Mit den Worten von Frau Eisenmann handelt es sich dabei um einen „eingeschränkten Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen“. Die Einschränkung bezieht sich vor allem darauf, dass kein Sportunterricht und auch keine Sport-AGs u.Ä. stattfinden dürfen, woraus sich gewisse Einschränkungen für die Stundentafel sowie die Organisation des GTS Betriebes ergeben, der nun vorerst ohne AGs stattfinden muss. Es gelten deshalb ab dem 15.3.21 folgende Änderungen bzw. Regelungen:

- Der Vormittagsunterricht findet vollumfänglich statt. Anstelle von Sport gibt es eine Klassenlehrerstunde auch in Kl. 1+2 und z.T. zusätzliche Übungsstunden.
- Das Nachmittagsangebot der GTS ist auf 3 Tage begrenzt. An folgenden Nachmittagen finden in den verschiedenen Klassenstufen Nachmittagsangebote statt (ILB oder Unterricht):
  - Kl. 1: Mo, Mi, Do
  - Kl. 2: Mo, Di, Mi
  - Kl. 3: Mo, Di, Do
  - Kl. 4: Di, Mi, Do
- Für die GTS-Schüler/-innen besteht an den Nachmittagen, die entfallen, die Möglichkeit nach dem Unterricht bis 13.30 Uhr in der Schule zu verbleiben und dort (je nach Anmeldung) zu vespern oder die Mensa zu besuchen.  
Bitte geben Sie uns auf dem beiliegenden Formular Rückmeldung, ob Ihr GTS-Kind nach Unterrichtsschluss nach Hause gehen oder für die Mittagsbetreuung in der Schule bleiben soll.  
GTS-Schüler/-innen, die an diesen Tagen für die bezahlte Nachbetreuung angemeldet sind (15.05-17.00 Uhr), gehen nach der Mittagsbetreuung direkt in die Nachbetreuung. Für diese Schüler muss kein Formular ausgefüllt werden.
- Für die Klassen 3+4 findet an einem Nachmittag nach wie vor Unterricht für alle Schüler statt (also auch für die Schüler, die nicht die GTS besuchen). Dies sind:
  - Kl. 3: Mo
  - Kl. 4: Mi

Die Mittagspausenbetreuung findet für angemeldete Schüler an diesen Tagen wie gewohnt statt (durch städt. Betreuung oder die Karlshöhe). Da der öffentliche Mensabetrieb noch nicht wieder startet, bringen sich die Kinder, die durch die Karlshöhe betreut werden, bitte ein Vesper mit.

- Mittagessen in der Mensa ist, für angemeldete GTS-Kinder, wie gewohnt möglich.
- Religionsunterricht findet wieder wie vor der Schulschließung statt.
- In einzelnen Klassen wird es geringfügige Änderungen bei den Lehrerdeputaten geben. Den genauen Stundenplan erhalten die Kinder von ihren Klassenlehrern.
- Eine Notbetreuung darf nicht mehr angeboten werden.
- Es gelten nach wie vor unsere Hygieneregeln/-maßnahmen
- Die Präsenzplicht ist weiterhin ausgesetzt. Kinder, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen sollen, müssen von den Eltern in schriftlicher Form und mit Originalunterschrift beider Sorgeberechtigten abgemeldet werden (also nicht per Mail). Sie bekommen nach wie vor Lernpakete o.ä., müssen nach Vorgabe des Kultusministeriums aber zu Klassenarbeiten in der Schule erscheinen, um diese mitzuschreiben.
- Nach wie vor gilt unsere dringende Bitte, den Kindern Masken mitzugeben (auch wenn bislang keine Maskenpflicht für Grundschüler in BW besteht).
- Des Weiteren bitten wir noch einmal eindringlich darum, keine kranken oder gesundheitlich angeschlagenen Kinder in die Schule zu schicken. Wir müssen diese sonst wieder nach Hause schicken.
- Bei Verdacht auf eine Corona-Erkrankung oder positivem Testbefund, informieren Sie die Schule bitte umgehend und lassen Sie ihre Kinder zu Hause.
- In der Schule sind nach wie vor keine Schnelltests für Schüler vorgesehen. Sollten Sie solche durchführen lassen wollen, wenden Sie sich bitte an die örtlichen Ärzte und Apotheken.

Wir hoffen, dass uns der Start in den eingeschränkten Regelbetrieb gut gelingen wird und freuen uns schon auf das Leben und Treiben, dass nun in die Schule zurückkehren wird.

Viele Grüße!

gez. N. Kossira, Rektorin

I. Freyburger, Konrektorin